



1er Grand Cru classé B, St. Emilion AC

Château Canon 2010

CHF 195.00

75cl

13%

Bordeaux

Merlot, Cabernet Franc

AN 6812710

Degustationsnotiz

Ein kraftvoller, zugleich eleganter Saint-Émilion mit klarer mineralischer Spannung zu Beginn. Die Aromatik zeigt reife rote und dunkle Früchte, unterlegt von würzigen und leicht floralen Noten. Am Gaumen dicht, tief und mit beeindruckender Frische, unterstützt von definierten, strukturierten Tanninen. Der lange Abgang zeugt von grosser Präzision und exzellentem Reifepotenzial. Ein Wein mit breiten Schultern und der Klasse eines grossen Jahrgangs.

Herstellung

Die Trauben stammen aus rund 30-jährigen Reben auf dem kalkhaltigen Plateau von Saint-Émilion. Die Lese erfolgt von Hand in Kisten, mit sorgfältigem, manuellem Traubensortieren. Die Vinifikation erfolgt parzellenweise in thermoregulierten, tronkonischen Edelstahltanks mit Schwerkraftbefüllung. Die malolaktische Gärung findet zu einem Drittel in neuen Barriques und zu zwei Dritteln im Tank statt. Der Ausbau dauert 18 bis 20 Monate in französischer Eiche, davon 60 % neue Fässer.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre

Geniessen zu

Perfekt zu Rindsschmorgerichten, Rehrücken, Lammcarré, Trüffelrisotto oder gereiftem Hartkäse. Harmoniert ausgezeichnet mit festlichen Menüs und kräftigen Gerichten der klassischen französischen Küche.

Region

Die wohl berühmteste Weinregion der Welt: Das Bordeaux. Einzigartiges Terroir – grossartige Geschichte. Hier spielt alles zusammen, sei es das perfekte Klima, die aussergewöhnlichen Böden oder die unglaubliche Weinbautradition mit einem enormen Erfahrungs- und Wissensschatz. Damit zählt Bordeaux unbestreitbar zu den absoluten Top-Weinregionen der Welt.

Das atlantische Klima mit feuchten, milden Wintern, regnerischem Frühjahr und trockenen, heißen Sommern und Frühherbst schafft perfekte Voraussetzungen für die hier angebauten Bordeaux-typischen Rebsorten. Zusätzlich profitieren sie von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von 112'000 Hektaren unterscheidet Bordeaux rund 50 Herkunftsgebiete – sogenannte Appellationen. Diese werden gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete eingeteilt: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), St. Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Angebaut werden verschiedene Sorten, meist schon seit Jahrzehnten. Die meistangebauten roten Rebsorten im Bordeaux-Gebiet sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten dominieren Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle. Kaum erstaunlich also, dass die Weine aus dem Bordeaux seit Jahren zu den besten der Welt zählen.



Château Canon 2010

Subregion

Das Weinbaugebiet von St. Émilion (AOC) zählt mit 5500 Hektaren zu den bekanntesten und berühmtesten im Südwesten Frankreichs. Innerhalb des Weinbaugebiets Bordelais bildet St. Émilion zusammen mit Pomerol das Kerngebiet des «Rechten Ufers» der Gironde und der Dordogne; nach der Stadt Libourne auch Libournais genannt. Wie auf dem «Rechten Ufer» üblich, dominiert auch in den Cuvées von St. Émilion zumeist die Rebsorte Merlot.